

# Profilholz-Sortierung

## Fi/Ta/Ki/Lä und europ. Douglasie Profilholzsortierungen für Wand- und Deckenbekleidungen und Fassaden

1. Nach der **DIN EN 14519** sind die Güteklassen A und B definiert; daneben kann der Hersteller

- eine sog. "freie Klasse" (= Herstellersortierung) definieren
- unter Berücksichtigung der Sortierkriterien der Norm.

Sortiermerkmale	Klasse A	Klasse B
1)		
Äste	<p><b><u>zulässig:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- schwarze Punktäste bis 5 mm, sofern sie nicht in Gruppen auftreten;</li> <li>- gesunde fest verwachsene Äste bis zu 10% der Breite +30 mm;</li> <li>- teilweise verwachsene Äste, rindenumrandete Äste, Flügeläste und tote (nicht verwachsene) Äste (keine Durchfalläste);</li> </ul> <p>Fichte/Tanne und Lärche bis zu 10% der Breite +15mm;</p> <p>Kiefer und Douglasie bis zu 10% der Breite +30 mm;</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- vereinzelte kleine fehlende und beschädigte Kantenäste bis zu 20% der größten zulässigen Astgröße, sofern die Deckung nicht beeinträchtigt wird;</li> <li>- ausgedübelte Äste der gleichen Holzart, bis zur größten zulässigen Astgröße.</li> </ul> <p><b><u>nicht zulässig:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Durchfalläste, Astlöcher und Fauläste</li> </ul>	<p><b><u>zulässig:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- schwarze Punkte bis 5 mm;</li> <li>- gesunde fest verwachsene Äste, teilweise verwachsene Äste, rindenumrandete Äste, Flügeläste und tote (nicht verwachsene) Äste bis zu 10% der Breite + 50 mm;</li> <li>- vereinzelte Durchfalläste, Astlöcher und Fauläste bis 15 mm;</li> <li>- ausgedübelte Äste der gleichen Holzart.</li> </ul>
Ausgeschlagene Stellen (schadhaft bearbeitete Stellen)	<p><b><u>zulässig:</u></b></p> <p>bei Ästen bis zu 20% der Astfläche; bei weiteren Stellen bis zu 20% der maximalen Astgröße (eine je m.)</p>	<p><b><u>zulässig:</u></b></p> <p>bei Ästen bis zu 40% der Astfläche; bei weiteren Stellen bis zu 40% der maximalen Astgröße (eine je m.)</p>
Druckholz (Buchs)	<b><u>zulässig</u></b>	<b><u>zulässig</u></b>

Verformung	<p><b><u>zulässig</u></b></p> <p>soweit Nut und Feder über die gesamte Länge eine einwandfreie Verbindung aufweisen</p>	<p><b><u>zulässig</u></b></p> <p>soweit Nut und Feder über die gesamte Länge eine einwandfreie Verbindung aufweisen</p>
Harzgallen	<p><b><u>zulässig:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- vereinzelt bis zu einer Größe von 2 mm x 25 mm oder entsprechend in mm<sup>2</sup> mit einer max. Breite von 2 mm;</li> <li>- 1 Harzgalle bis zu einer Größe von 3 mm x 40 mm oder entsprechend in mm<sup>2</sup> je 1,5 m Länge.</li> </ul>	<p><b><u>zulässig:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- vereinzelt bis zu einer Größe von 2 mm x 35 mm oder entsprechend in mm<sup>2</sup> mit einer max. Breite von 2 mm;</li> <li>- 3 Harzgallen bis zu einer Breite von 6 mm und einer Gesamtlänge von 150 mm oder entsprechend in mm<sup>2</sup> je 1,5 m Länge.</li> </ul>
Risse	<p><b><u>zulässig:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Haarrisse (kaum sichtbar);</li> <li>- Endrisse, nicht länger als Profilholzbreite.</li> </ul> <p>Endrisse: Profilholz mit Nut und Feder an den Stirnseiten:</p> <p>Vereinzelt, nicht länger als höchstens 1/2 Profilholzbreite.</p> <p><b><u>nicht zulässig:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Risse, durchgehend, jedoch keine Endrisse;</li> <li>- Risse von Breitseite bis zur Schmalseite;</li> <li>- Ringschäle;</li> </ul> <p>Risse auf der Rückseite (Unterseite) über die gesamte Profilholzlänge.</p>	<p><b><u>zulässig:</u></b></p> <p>durchgehende Breitseitenrisse (max. 1 mm breit) bis 300 mm Länge;</p> <p>Endrisse, nicht länger als die 2fache Profilholzbreite, vereinzelt zulässig bei Profilholz mit Nut und Feder an den Stirnseiten.</p> <p><b><u>nicht zulässig:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ringschäle.</li> </ul>
Markröhre	<p><b><u>zulässig:</u></b></p> <p>auf 1/5 der Länge, Breite höchstens 5 mm</p>	<p><b><u>zulässig</u></b></p>
Farbe	<p>Oberseite: keine Verfärbung (Verfärbung auf der Rückseite zulässig)</p>	<p><b><u>zulässig:</u></b></p> <p>leichte Verfärbung, z.B. rote und blaue Flecken (Verfärbung auf der Rückseite zulässig)</p>
Pilzbefall	<p><b><u>nicht zulässig</u></b></p>	<p><b><u>nicht zulässig:</u></b></p> <p>Ausnahme siehe Farbe.</p>
Insektenbefall	<p><b><u>nicht zulässig</u></b></p>	<p><b><u>nicht zulässig</u></b></p>
Baumkante	<p><b><u>zulässig:</u></b></p> <p>Auf der Rückseite, wenn Nut und Feder davon nicht betroffen sind.</p>	<p><b><u>zulässig:</u></b></p> <p>Auf der Rückseite, wenn Nut und Feder auf 3/4 der Länge davon nicht betroffen sind.</p>
Rindeneinwüchse	<p><b><u>zulässig:</u></b></p> <p>vereinzelt bis zu einer Größe von 3 mm und 40 mm oder entsprechend in mm<sup>2</sup>.</p>	<p><b><u>zulässig</u></b></p>

1) Bei der Sortierung nach den einzelnen Merkmalen wird nur die im eingebauten Zustand sichtbare Oberfläche, also einschließlich der sichtbaren Kanten und Fasen, beurteilt.

2. [Der Verband der Europäischen Hobelindustrie \(VEH\)](#) hat eigene Güterichtlinien/Sortierungen unter dem VEH-Gütezeichen "Güteüberwachtes Hobelwerk VEH A und VFH B definiert:

	Sortierbestimmungen für Fichte VEH A	Sortierbestimmungen für Fichte VEH B
Äste	<p><b><u>zulässig:</u></b></p> <p>fest verwachsene Äste in beliebiger Anzahl, Größe max. 1/4 der Profilbrettbreite. Eingewachsene Äste bis max. 15 mm Durchmesser. Schwarze Punktäste bis 5 mm Durchmesser (auch in Gruppen).</p> <p><b><u>nicht zulässig:</u></b></p> <p>lose und ausgefallene Äste, bei 15% der Ware dürfen diese jedoch mit einem Hirnholzdübel gleicher Holzart (aus einem Ast erzeugt) ausgedübelt werden. Pro lfm ist ein Hirnholzdübel zulässig, wobei die Verteilung am Brett beliebig ist.</p>	<p><b><u>zulässig:</u></b></p> <p>festverwachsene Äste, teilweise verwachsene Äste, rindenumrandete Äste, Flügeläste und tote (nicht verwachsene) Äste, Größe bis zu 10% der Brettbreite +50 mm.</p> <p><b><u>nicht zulässig:</u></b></p> <p>lose und ausgefallene Äste, diese dürfen jedoch mit einem Hirnholzdübel gleicher Holzart (aus einem Ast erzeugt) ausgedübelt werden.</p>
Ausgeschlagene Stellen (schadhaft bearbeitete Stellen)	<p><b><u>zulässig:</u></b></p> <p>bei 15% der Ware, soweit die Deckung zweier Profilbretter nicht beeinträchtigt ist. Größe der Ausrisse bei Kantenästen vergleichbar einem Ast mit 10 mm Durchmesser.</p>	<p><b><u>zulässig:</u></b></p> <p>Größe der Ausrisse bis zu 40% der Astfläche.</p>
Druckholz (Buchs)	<p><b><u>zulässig:</u></b></p> <p>bei 15% der Ware, sofern der Gesamteindruck nicht beeinträchtigt ist.</p>	<p><b><u>zulässig</u></b></p>
Verformung	<p><b><u>zulässig</u></b></p> <p>Bretter mit Krümmung und Verdrehung, sofern eine fachgerechte Verlegung gewährleistet ist.</p>	<p><b><u>zulässig</u></b></p> <p>Bretter mit Krümmung und Verdrehung, sofern eine fachgerechte Verlegung gewährleistet ist.</p>
Harzgallen	<p><b><u>zulässig:</u></b></p> <p>bei 15% der Ware, Größe 0,5 x 5 cm oder entsprechend in mm<sup>2</sup>. Anzahl bis zu 1 Stck. je lfm, die Verteilung über die Brettlänge ist beliebig. Harzgallen unter 0,2 x 2 cm bleiben unberücksichtigt.</p>	<p><b><u>zulässig:</u></b></p> <p>Größe 1 x 10 cm oder entsprechend in mm<sup>2</sup>. Anzahl bis zu 3 Stck. je lfm, die Verteilung über die Brettlänge ist beliebig. Harzgallen unter 0,3 x 3 cm bleiben unberücksichtigt.</p>

Risse	<p><b><u>zulässig:</u></b></p> <p>bei 15% der Ware, nicht durchgehende Oberflächenrisse (Haarrisse) auf der Sichtfläche. Durchgehende Endrisse nicht länger als 30 mm. Bei 20% der Ware, durchgehende Endrisse nicht länger als die Breite des Stückes.</p> <p><b><u>nicht zulässig:</u></b></p> <p>Ringschäle</p>	<p><b><u>zulässig:</u></b></p> <p>Nicht durchgehende Oberflächenrisse auf der Sichtfläche. Durchgehende Endrisse, nicht länger als die 1,5 fache Breite des Stückes.</p> <p><b><u>nicht zulässig:</u></b></p> <p>Ringschäle.</p>
Markröhre	<p><b><u>zulässig:</u></b></p> <p>bei 15% der Ware, an der Sichtfläche bis max. 15% der Brettlänge und 4 mm Breite</p>	<p><b><u>zulässig</u></b></p>
Farbe	<p><b><u>zulässig:</u></b></p> <p>Verfärbung auf der Rückseite zulässig</p> <p><b><u>nicht zulässig</u></b></p> <p>Verfärbung auf der Sichtseite</p>	<p><b><u>zulässig:</u></b></p> <p>leichte Verfärbung, auf der Sichtseite (z.B. rote und blaue Stellen). Verfärbung auf der Rückseite zulässig.</p>
Pilzbefall	<p><b><u>nicht zulässig</u></b></p> <p>Ausnahme siehe Farbe.</p>	<p><b><u>zulässig:</u></b></p> <p>Harter Rotstreif, Ausmaß siehe Farbe.</p> <p><b><u>nicht zulässig:</u></b></p> <p>sonstiger Pilzbefall, Ausnahme siehe Farbe.</p>
Insektenbefall	<p><b><u>nicht zulässig</u></b></p>	<p><b><u>nicht zulässig</u></b></p>
Baumkante	<p><b><u>zulässig:</u></b></p> <p>Auf der Rückseite, wenn Nut und Feder davon nicht betroffen sind.</p>	<p><b><u>zulässig:</u></b></p> <p>Auf der Rückseite, wenn Nut und Feder auf 3/4 der Länge davon nicht betroffen sind.</p>
Rindeneinwüchse	<p><b><u>zulässig:</u></b></p> <p>bei 15% der Ware, Größe bis 15 mm Durchmesser oder entsprechend in mm<sup>2</sup>.</p>	<p><b><u>zulässig</u></b></p> <p>in Astgröße oder entsprechend in mm<sup>2</sup>.</p>

Die **VEH "Güterichtlinien für gehobelte Profile"** lassen auch Mischsortierungen zu:

Bezeichnung	Sortierklassenanteil	Sortierklassenanteil
	A	B
VEH A	<b>100%</b>	-
VEH Top	<b>min. 60%</b>	<b>max. 40%</b>
VEH AB	<b>min. 30%</b>	<b>max. 70%</b>
VEH B	-	<b>100%</b>

Josef Plößl

Dipl. Holzwirt

/lc

Juli 2010